

Gemeinde Nordheim

Landkreis Heilbronn



Haushaltsplan 2023

Kurzinformation

Einwohnerzahl am 30.06.2022	8.385 EW
Fläche des Gemeindegebiets	1.270 ha
Bedarfsmesszahl	14.754.352 EUR
Steuerkraftmesszahl	8.693.273 EUR
Steuerkraftsumme	12.286.833 EUR
Steuerkraftsumme je EW	1.465,00 EUR
Hebesatz für Grundsteuer A	420 v.H.
Hebesatz für Grundsteuer B	420 v.H.
Hebesatz für Gewerbesteuer	375 v.H.

Herausgegeben von der Gemeinde Nordheim, Kämmerei

DER GEMEINDEHAUSHALT

gliedert sich in einen Ergebnishaushalt und einen Finanzhaushalt. Der Ergebnishaushalt enthält die laufenden Einnahmen und Ausgaben der Gemeinde. Er soll einen angemessenen Überschuss erzielen, der dann dem Finanzhaushalt zugeführt wird – vor allem zur Finanzierung von Investitionen. Die Investitionen und ihre Finanzierung sind im Finanzhaushalt dargestellt.

Das Gesamtvolumen des Haushalts beläuft sich auf insgesamt 27.778.392 EUR.

Erträge des Ergebnishaushalts

	EUR	%
1. Grundsteuer	1.301.550	5,5
2. Gewerbesteuer	2.900.000	12,3
3. Gemeindeanteil Einkommensteuer	6.346.215	27,0
4. Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	363.975	1,5
5. Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	76.500	0,3
6. Familienleistungsausgleich	495.297	2,1
7. Schlüsselzuweisungen im Finanzausgleich	4.363.977	18,6
8. Kommunale Investitionspauschale	1.043.464	4,4
9. Sonstige laufende Zuschüsse	1.988.576	8,5
10. Aufgelöste Zuwendungen u. Beiträge	754.604	3,2
11. Sonstige Transfererträge	76.500	0,3
12. Gebühren / Entgelte für öffentliche Leistungen und Einrichtungen	2.288.150	9,7
13. Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	866.880	3,8
14. Kostenerstattungen und -umlagen	266.232	1,1
15. Zinserträge	50.750	0,2
16. Sonstige ordentliche Erträge	345.400	1,5
Summe ordentlicher Erträge	23.528.070	100

Aufwendungen des Ergebnishaushalts

	EUR	%
1. Personalaufwendungen	9.892.405	41,8
2. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.787.013	16,0
3. Planmäßige Abschreibungen	2.258.257	9,5
4. Zinsausgaben	24.453	0,1
5. Gewerbesteuerumlage	270.667	1,1
6. Kreisumlage	3.317.445	14,0
7. FAG-Umlage an das Land	2.715.390	11,5
8. Sonstige Transferaufwendungen	143.280	0,6
9. Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.277.380	5,4
Summe ordentlicher Aufwendungen	23.686.290	100

Als Differenz der Aufwendungen und Erträge im Ergebnishaushalt ergibt sich für das Haushaltsjahr 2023 ein ordentliches Ergebnis von - 158.220 EUR.

Ohne die aufgelösten Zuschüsse und Abschreibungen verändert sich das Ergebnis auf 1.354.323 EUR. Dieser sog. Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts wird im nächsten Schritt bei der Finanzierungstätigkeit miteinbezogen.

Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit

	EUR	%
1. Investitionszuschüsse von Bund und Land	1.082.359	60,7
2. Beiträge und ähnliche Entgelte	701.066	39,3
3. Veräußerung von Sachvermögen	0	0
4. Veräußerung von Finanzvermögen	0	0
Summe Einzahlungen	1.783.425	100

Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit

	EUR	%
1. Baumaßnahmen	2.736.157	66,9
2. Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	777.000	19,0
3. Erwerb von beweglichem Vermögen	572.345	14,0
4. Erwerb von Finanzvermögen	0	0
5. Auszahlung Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0
6. Sonstige Auszahlungen	6.600	0,1
Summe Auszahlungen	4.092.102	100

Finanzierungstätigkeit im Finanzhaushalt

Investitionstätigkeit	EUR
Einzahlungen der Investitionstätigkeit	1.783.425
Auszahlungen der Investitionstätigkeit	<u>- 4.092.102</u>
Finanzierungsmittelbedarf der Investitionstätigkeit	- 2.308.677

Finanzierungstätigkeit

Finanzierungsmittelbedarf der Investitionen	- 2.308.677
Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts	<u>1.354.323</u>
Finanzierungsmittelbedarf im Jahr 2023	- 954.354
Finanzierungsmittelbestand zum 01.01.2023	<u>1.243.721</u>
Verbleibender Finanzierungsmittelbedarf	289.367
Kredittilgung	- 289.367
Kreditaufnahme	0

Finanzsituation 2023 und Finanzplanung

Für das Haushaltsjahr 2023 wird mit einem negativen ordentlichen Ergebnis von - 158.220 EUR (2022 - 907.157 EUR) gerechnet. Die Gemeinde ist folglich nicht in der Lage, ihre Abschreibungen zu erwirtschaften und den Ergebnishaushalt auszugleichen. Dennoch zeigt sich im Vergleich zum Vorjahr eine positive Entwicklung, vor allem bedingt durch die positive Prognose der Einnahmen aus Steuern und Zuwendungen, mit einem Plus von rund 14 %. Hinzu kommen veranschlagte Steigerungen bei den Leistungsentgelten.

Ein Blick in die mittelfristige Finanzplanung zeigt, dass in den kommenden Jahren auf einen Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts gehofft werden darf. Dieser Überschuss kann dann zur Finanzierung von Investitionsmaßnahmen verwendet werden, sofern er die Ausgaben für die Tilgung von Krediten übersteigt. Entwickeln sich die Zuweisungen und Steuereinnahmen sowie die Aufwendungen entsprechend der Prognose in der mittelfristigen Finanzplanung, ergibt sich im kommenden Jahr ein Überschuss im ordentlichen Ergebnis, während in den Folgejahren mit Fehlbeträgen zu rechnen ist.

Zahlungsmittelüberschuss	EUR
Haushaltsplanung 2023	1.354.323
Finanzplanung 2024	1.906.656
Finanzplanung 2025	950.484
Finanzplanung 2026	1.016.023

EIGENBETRIEB WASSERWERK

Seit 1983 betreibt die Gemeinde die Wasserversorgung als öffentliche Einrichtung in Form eines Eigenbetriebes gemäß § 1 EigBG. Der Wirtschaftsplan 2023 weist folgende Beträge aus:

Im Erfolgsplan	EUR
Erträge	863.300
Aufwendungen	841.600
Gewinn	21.700

Im Vermögensplan	
Einnahmen und Ausgaben von je	306.750
Erforderliche Kreditaufnahme	205.645

Vorgesehen sind der Erwerb eines Notstromaggregats und die Herstellung von Hausanschlüssen sowie der Austausch von Wasserleitungen.

Größere Investitionsmaßnahmen und Sanierungen im Jahr 2023

	EUR
- Allgemeiner Gebäudeerwerb	350.000
- Erwerb Feuerwehrfahrzeug LF20, SR	15.000
- LED-Umstellung der Straßenbeleuchtung	75.000
- Modernisierung von Feldwegen	296.000
- Gebäudeerwerb Südstraße	380.000
- Kindergarten Nordhausen: Sanierung	50.000
- Gewerbegebiet Breitenbaum	662.000
- Ortssanierung Nordhausen II	434.000
- Brandschutzmaßnahmen Ortsbücherei	250.000
- Friedhof Nordhausen: Aussegnungsraum	50.000
- Katastrophenschutz: Sirenenanlagen	57.900
- Abwasserbeseitigung: Anschluss an die Kläranlage HN, Investitionskostenbeitrag	415.582
- Friedhof Nordheim: Erweiterung Rasengräber	20.000
- Renaturierung Katzentalbach	20.000
- Bebauung Schelmental	160.000
- Erwerb Fahrzeuge/Geräte für den Bauhof	100.000
- Beschaffung eines Niederflur-Bürgerbusses	117.745
- Barrierefreier Ausbau von Bushaltestellen	53.400
- Feuerwehr: Umstellung auf Digitalfunk	35.000
- Lückenschluss Radweg nach Hausen	68.175

Fördermittel zur Investitionsfinanzierung 2023

	EUR
- Bundeszuschuss Sonderförderprogramm Sirenen	55.000
- Folgekostenbeitrag – Wohnen am Auerberg	701.066
- Ortssanierung Nordhausen – Zuschüsse Bund/Land	260.400
- Landeszuschuss für Sanierung der Sporthalle	130.000
- Landeszuschuss für Brandschutzmaßnahmen in der Ortsbücherei	127.500
- Zuschuss für Modernisierung von Feldwegen	89.159
- Bundeszuschuss für LED-Umstellung der Straßenbeleuchtung	95.100
- Rathausneubau - Ausgleichstockmittel	70.000
- Lückenschluss des Radwegs nach Brackenheim-Hausen; Zuschüsse von Bund & Land	68.000

Was wird für die Zukunft geplant?

(Investitionsplanung 2024 bis 2026)

	EUR
- Erschließung Baugebiet Weihen III	2.100.000
- Sanierung Nordhausen II	1.847.000
- Straßenbau und Kanalerneuerungen	1.500.000
- Gewerbegebiet Breitenbaum	3.702.000
- Renaturierung Katzentalbach	630.000
- Barrierefreier Umbau der Bushaltestellen	427.200
- Allgemeiner Gebäudeerwerb	300.000
- Kindergarten Nordhausen: Sanierung	300.000

Was kosten unsere Einrichtungen?

(Laufendes Defizit 2023 ohne Investitionen)

	Zuschussbedarf in EUR	EUR je EW
Feuerwehr	264.251	31,51
Mensa der KvM Schule	249.099	29,71
Schulen und Schülerbetreuung	1.275.179	152,08
Musikschule	68.109	8,12
Volkshochschule (VHS)	54.481	6,50
Ortsbücherei	321.668	38,36
Jugendarbeit / Jugendhaus	102.499	12,22
Kinderbetreuung	3.109.544	370,85
Freibad	458.680	54,70
Sportstätten (Sporthallen und -plätze)	566.164	67,52
Abfallwirtschaft und Häckselplatz	69.271	8,26
Straßenunterhaltung, Beleuchtung und Reinigung	617.547	73,65
Grünanlagen, Bepflanzung, Gewässer	641.801	76,54
Spielplätze und Mehrzweckspielfelder	105.615	12,60
Friedhof und Bestattungswesen	28.362	3,38
Festhalle, Alter Bauhof, Backhaus u.a.	113.069	13,48

Schuldenstand zum 01.01.2023

(in Klammer der Landesdurchschnitt)

	EUR	EUR je EW
Gemeinde (Kernhaushalt)	6.470.294	771,65 (475)
Eigenbetrieb Wasserwerk	252.750	30,14 (622)
Gesamt	6.723.044	801,79